



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

Tipps & Termine

„sozial-genial in Schwarzenberg“ Antragsfrist für Projekte 2020!

Das stadtseigene Förderprogramm wurde aufgelegt, nachdem die großen Bundesprogramme mit ihren Förderungen für Kleinprojekte ausliefen. Die Projektförderung wird auch in 2020 fortgesetzt.

Im Haushaltsplan 2019/2020 der Stadt Schwarzenberg sind für das Förderprogramm „sozial-genial in Schwarzenberg“ (sgis) jeweils 20.000 € pro Haushaltsjahr eingestellt.

Für das Jahr 2020 können bis zum 15.11.2019 Anträge für

Mikroprojekte in der Stadtverwaltung Schwarzenberg eingereicht werden.

Gefördert werden Mikroprojekte für Vereine, Träger sozialer Arbeit und im Einzelfall Einzelpersonen. Das Programm setzt auf niederschwellige Angebote und Initiativen sowie zivilgesellschaftliches Engagement.

Nähere Informationen sowie die aktuellen Antragsformulare finden Sie auf der Homepage der Großen Kreisstadt Schwarzenberg unter www.schwarzenberg.de.

Herbstferien im PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte



Wenn der Herbst wieder auf der Leiter steht und die Blätter „anmalt“, ist es soweit:

Im PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte wartet **bis zum 25. Oktober 2019** auf alle Kinder ab 5 Jahre – ob die Enkel, die bei Oma und Opa sind oder Kindergruppen aus Hort und Kita – ein buntes Ferienprogramm.

Anmeldung unter 03774 23389 oder perla.castrum@schwarzenberg.de

Hinweis: Kindergruppen ab 10 Personen können auch individuelle Termine vereinbaren.
Dauer: 1 bis 1,5 Stunden

22. Oktober 2019, 10.00 Uhr Großer Ritter und gespenstiger Schwan – Sagenwanderung durch Schloss und Altstadt

Sagen sind kurze Erzählungen, die auf mündliche Überlieferungen beruhen und uns bis in die Gegenwart von fantastischen und mysteriösen Ereignissen erzählen. Während eines Rundgangs durch das altehrwürdige Schloss und die Altstadt lernen die Kinder kuriose Sagen aus Schwarzenberg kennen und erfahren u.a., was es mit dem Schlossgespenst Eufemia oder dem kleinen Teufelchen am Ratskeller auf sich hat.

Kosten pro Teilnehmer: 3,00 €
Treff: an der Museumskasse im Schloss Schwarzenberg

24. Oktober 2019, 14.00 Uhr Auf den Spuren Martin Luthers – Geschichte und Geschichten für Kinder

Am 31. Oktober ist Reformationstag: Der Tradition nach hat Martin Luther im Jahr 1517 an diesem Tag seinem Ärger über die Ansichten der alten Kirchenvertreter Luft gemacht und eine lange Liste mit seinen Thesen an die Schlosskirche in Witten genagelt. Dieses Ereignis ist für die evangelisch-lutherische Kirche der Startpunkt für eine erneuerte Kirche und eine neue Zeit. Aus diesem Anlass sind die Kindergarten-, Hort- und Grundschulkindern eingeladen, Martin Luther in einer besonderen Mitmachveranstaltung im Museum auf Schloss Schwarzenberg näher kennenzulernen.

Neben der Lebensgeschichte Martin Luthers, wie seine Thesen zur Reformation führten und welche Bedeutung diese für die Weltgeschichte hatte, erfahren die Kinder auch, was die Herrschaft und das Schloss Schwarzenberg mit dieser Reformation zu tun haben. Ganz in Luthers Sinne wird gegessen, gezeichnet, geschrieben, vorgelesen und gesungen.

Ort: Museum PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte
Kosten: 4,00 €

100 Jahre Stadtbibliothek – FAMILIENTAG für jedes Alter

Die Stadtbibliothek Schwarzenberg kann in diesem Jahr auf 100 Jahre Bibliothekswesen zurückblicken. Dieses Jubiläum wird nun kräftig gefeiert.

Am **26.10.2019** wird eingeladen zum bunten **FAMILIENTAG** in der **Stadtbibliothek** mit tollen Veranstaltungen und Aktionen.

Gefeiert wird von 10 – 16 Uhr. Den Auftakt bildet ein offizieller geladener Teil, zu welchem neben geladenen Gästen auch alle Interessierten recht herzlich eingeladen sind.

Ganztägig gibt es durchgängige Spielangebote für die jungen Besucher. Egal, ob Brettspiele für unterschiedliche Altersgruppen oder interaktive Spiele – hier ist an alles gedacht. Ein Ausmalangebot für die jüngeren Kinder rundet die Spielwelt ab.

11:00 Uhr startet das bunte Kinderprogramm mit Wolfgang Rieck – „Adele Ukele“ – einem musikalischen Programm für Kinder ab 4 Jahren.

15:00 Uhr heißt es „Mit ihm wäre ich überall hin gegangen ...!“ Erfahren Sie mehr zur berührenden Geschichte der Freundschaft von Tula und Maria Reemy mit Joachim Ringelnatz (musikalische Lesung)



13:00 – 15:00 Uhr wird zur E-Medien-Sprechstunde geladen. Hier wird die Frage beantwortet „Wie kann ich Medien der Onlinebibliothek Liesa auf meinen Geräten nutzen?“

Also, unbedingt fest im Kalender einplanen – am 26.10.2019 ist Familienzeit mit tollen Angeboten in der Stadtbibliothek Schwarzenberg!

Zum Ursprung der Stadtbibliothek: Bereits im September 1917 konnte im Ratskeller der Stadt Schwarzenberg eine „Lesehalle“ eröffnet werden. Hier war die Ausleihe von Büchern noch nicht möglich. Zwei Jahre später verkündete der „Erzgebirgische Volksfreund“ vom 28. Juni 1919:

„Die städtische Bücherei und Lesehalle wird nächste Woche eröffnet. Als Stadtbibliothekar ist Hr. Dr. Fröbe bestimmt worden.“ Damit begann die Geschichte der Stadtbibliothek Schwarzenberg. *Die Stadtbibliothek Schwarzenberg wird gefördert durch den Kulturraum Erzgebirge – Mittelsachsen.*

Verschiedenes

Begleitung und Mentoring zur Unterstützung der Integrationsprozesse für Flüchtlingskinder und Kinder mit Migrationshintergrund

Im Kindergarten und in der Grundschule Neuwelt startete im September 2019 ein Integrationsprojekt auf Basis von Mentoren. In Kooperation der Kindertagesstätte „Pflifikus“ und der Grundschule Neuwelt wurde unter Begleitung des Huckepack-Kinderförderung e. V. Chemnitz ein neuer Ansatz entwickelt, um die Integration von Kindern mit und ohne Migrationshintergrund zu unterstützen.

Ziel ist eine bedarfsgerechte Begleitung und Unterstützung aller Beteiligten sowie die Schulung des Fachpersonals zu besonderen Themen im Umgang mit Migration. Letztlich sollen tragfähige Prozesse und Strukturen etabliert werden, welche ein gemeinsames Miteinander fördern.

Hierzu hat am **23.09.2019** bereits eine **Auftaktveranstaltung** mit den Erziehern und Lehrern der

beiden Einrichtungen stattgefunden, um das Projekt vorzustellen, Erwartungen und Möglichkeiten zu formulieren. Seit **09.10.2019** sind mit den Mentoren Frau Beckel und Herr Schmidt nunmehr **zwei junge Psychologie-Studenten** im Rahmen eines Mentorings wöchentlich **vor Ort**. Bereits zu Beginn wurde ersichtlich, wie wunderbar Kinder mit und ohne Migrationshintergrund zusammen den Schul- und Hortalltag erleben können. Die Kinder sollen miteinander in die Zukunft blicken können und Verständnis für andere entwickeln. Das Pilotprojekt in Kooperation mit der Professur für Allgemeine und Biopsychologie der TU Chemnitz läuft zunächst bis zum 31.08.2020 und wird aus Mitteln der Kommunalen Pauschalverordnung Integration durch das Landratsamt finanziert.



Verschiedenes

Gedenkveranstaltung für Regine Schreier

Am 7. Oktober 2019 ist die langjährige Vorsitzende des Sportakrobatikvereins Schwarzenberg e.V. und Trägerin der Ehrennadel „Schwarzenberger Edelweiß“, Frau Regine Schreier, verstorben. In Würdigung ihres herausragenden Engagements für den Talentstützpunkt der Sportakrobatik hier in Schwarzenberg richtet die Stadt Schwarzenberg gemeinsam mit dem Verein eine Gedenkveranstaltung für Regine Schreier aus.

Diese Veranstaltung findet am 22. November 2019, 14 Uhr,

in der Ritter-Georg-Halle, was ihre Wirkungsstätte seit dem Jahre 2000 war, statt.

Die Stadt verliert mit Regine Schreier eine außergewöhnliche Persönlichkeit. Mit den Sportakrobaten, die sie zu großen Erfolgen geführt hat, hat sie den Namen der Stadt Schwarzenberg weit über die Region hinaus bekannt gemacht.

Die Stadt Schwarzenberg trauert mit der Familie, den Freunden und Bekannten und wird ihr Andenken in Ehren bewahren.

Die Stadtschule Schwarzenberg hat ihr 130-jähriges Bestehen gefeiert.

Luisa Günther und Celine-Marie Lassmann (beid Klasse 9b) waren mit Notizblock und Kamera zum Schulfest unterwegs.

Die Reporterinnen berichteten: Es schüttete am Tag vor dem Tag der deutschen Einheit wie aus Eimern. Schüler der Stadtschule und Kinder aus den vier Grundschulen der Stadt rannten durch die Schwarzenberger Altstadt zu einem Spendenlauf.

Anlass dafür war die **130 Jahrefeier unserer Stadtschule Schwarzenberg**. Nach zirka einer Stunde hatten alle das Ziel erreicht und konnten ins Gebäude wechseln. Dort stand für alle Schüler der Schule und die eingeladenen Grundschüler ein abwechslungsreicher Vormittag auf dem Programm. Lehrer und Schüler unserer Einrichtung bauten dafür viele verschiedene Stationen auf. Die Zehntklässler führten die kleinen Viertklässler von Station zu Station.

Mit dabei waren auch Ritter Georg und sein Burgfräulein Edelweiß. Sie standen für Fotos bereit. „Wir sehen uns als Repräsentanten der Stadt und unterstützen alles was mit Schwarzenberg zu tun hat.“, erklärte der Ritter stolz.

Natürlich brachten sich auch viele Schüler unserer Schule an den vielen verschiedenen Stationen ein. Dazu gehörten Tanzen, Basteln oder die Bilderreise von früher zu heute. „Es ist schön, mal mehr über die Schule zu erfahren“, erklärte Chantal Frank, die vertieft in dem Buch blätterte, in dem zahlreiche Fotos vergangener Zeiten abgebildet waren. Schüler der 7. Klasse luden zu

einer „historischen Schulstunde“ ein. Dafür standen sogar alte Bänke aus dem Museumsdepot im Klassenzimmer. Ein Bild des Kaisers hing an der Tafel. Schilder zeigten die alte Schreibweise von Buchstaben. Die Grundschüler fanden das sehr faszinierend und wurden auch in die gespielte Unterrichtsstunde integriert.

In der Aula fanden am Vormittag zeitgleich kompakte Tanzkurse in Hip-Hop statt.

Nach dem Mittagessen tanzte eine brasilianische Tänzerin ihre Moves nach dem Lied „Just got Paid“. In der gut ausgestatteten Schulküche haben zur Jahrfeier fleißige Schüler und Lehrer von der Stadtschule gekocht.

Moritz, Toni, Stanley und Konstantin aus der 9. und 10. Klasse standen in der Küche und schnitten eifrig die Wurst für die Pizza. „Ich koche zuhause auch manchmal mit meiner Mama“, sagte Moritz. Er behauptete sogar, dass er der einzige in der Familie sei, der Ratatouille zubereiten kann. Das Essen aus der Küche hat den meisten zum Schulfest vorzüglich geschmeckt. Die Jüngsten jedoch mochten die Hotdogs am meisten. Die Großen schwärmten für die Pizza.

Das Schulfest wird allen Beteiligten in guter Erinnerung bleiben. Es bot die richtige Mischung aus Spaß und Wissensvermittlung.



Gemeinsames Tourismuskonzept nimmt in Zukunftswerkstatt Formen an

Die drei Kommunen Grünhain-Beierfeld, Lauter-Bernsbach und Schwarzenberg haben sich im Januar dieses Jahres auf die Erstellung eines gemeinsamen Tourismuskonzeptes verständigt. In einer ganztägig durchgeführten Zukunftswerkstatt am 11.09.2019 in der Köhlerhütte Waschleithe wurden hierzu nun erste konkrete Zielstellungen herausgearbeitet. Den mehr als 30 geladenen Vertretern aus Gastronomie, Hotellerie, von privaten Gastgebern, Freizeiteinrichtungen sowie aus den

Stadträten, der Wirtschaft und Verwaltung wurde hierzu zunächst das Ergebnis einer umfangreichen Analyse des touristischen Angebotes aus den drei Städten vorgestellt. Die entsprechende Untersuchung wurde bereits im Frühjahr und Sommer dieses Jahres durchgeführt. Das Tourismuskonzept wird innerhalb eines Fördermittelprojektes aus dem Fördermittelprogramm „Verbesserung der regionalen Wirtschaft“ (GRW-Infra) mit Fördergeldern des Freistaates Sachsen unterstützt.

IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen: Heidrun Hiemer, Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Schwarzenberg; Verantwortlich für „Tipps & Termine“ u. „Verschiedenes“: Katrin Hübner, Stadtverwaltung Schwarzenberg, beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg